N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Gemeindevertretung Süderbrarup am Mittwoch, dem 19.02.2020, um 19.30 Uhr im Amtshaus (Sitzungssaal)

Anwesend: Bürgermeister Bennetreu
Gemeindevertreter/innen Frau Andresen, Herr Angelbeck, Herr Conrad, Herr Brackmann, Frau Burgwitz, Herr Hansen, Herr Hoffmann-Pinther, Herr Jessen, Herr Kielgast, Frau Köppen, Herr Kraack, Frau Kuntze, Herr Kutz, Frau Lausen, Herr Lenz, Frau Ottsen, Herr Richter, Herr Warwel und Herr Wrobel

Entschuldigt fehlt: Herr Block

Ferner anwesend: Amtsangestellte Carmen Krüger Protokollführerin
Frau Boysen Kämmerei bis 20.35 Uhr, Bauhofsleiter Herr Lorenzen, Gleichstellungsbeauftragte Frau Richter, Rainer Erichsen (Ortsbeirat Brebel), Angelika Berlau (Seniorenbeirat) Herr Reimer vom Ing. Büro Reimer und Hase

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden Einwohner, Gemeidevertreter/innen und Beiräte und stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgereicht ergangen und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.
Auf Antrag des Bürgermeisters wird die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 18 erweitert. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte erhalten dadurch eine geänderte Zuordnungsziffer. Der Änderung wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift vom 05.12.2019
2. Verwaltungsbericht
3. Einwohnerfragestunde
4. Vorstellung Projekt Smart City
5. Beratung und Beschlussfassung über den Zuschussantrag zum Jubiläum des TSV
6. Beratung und Beschlussfassung zum Antrag des Amtes Süderbrarup auf Bereitstellung von Zentralitätsmitteln
7. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2020
   - Investitionsprogramm 2019 – 2023
   - Haushalt und Haushaltssatzung 2020 nebst Anlagen
8. Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung zur Sanierung der Kanalisation und des Straßenbaus Bismarckstraße und Peter-Claußen-Weg
9. Beratung und Beschlussfassung über den Einbau von Leitplanken im süd-östlichen Quadranten des BÜ-Heidbergweg
10. Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme an der Aktion „Unser sauberes Dorf“
11. Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines festinstallierten Beamers und eines Internetanschlusses für das Bürgerhaus

12. Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2020
    a) der Ortswehr Brebel
    b) der Ortswehr Dollrottfeld
    c) der Ortswehr Süderbrarup
13. Beratung und Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 35 der Gemeinde Süderbrarup (früher Bebauungsplan Nr. 1 der Gemeinde Dollrottfeld) „Lohnunternehmen südlich der Bundesstraße 201“ - Eingegangene Stellungnahmen
    - Satzungsbeschluss
14. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des B-Planes 13 von: „Neuaufstellung B-Plan 13 Westenstraße“ in „4. Änderung und Erweiterung B-Plan 13 Westenstraße“.
    - Aufstellungsbeschluss
15. Beratung und Beschlussfassung über eine ergänzende Stellungnahme zur Windeignungsfläche im OT Brebel
16. Beratung und Beschlussfassung über einen Anwohnerantrag Verkehrsberuhigung Gerstekühl
17. Beratung und Beschlussfassung über einen Anwohnerantrag Geschwindigkeitsbeschränkung vor dem Altenheim „Haus Thuge“ Holmerstraße
18. Beratung und Beschlussfassung für den Neubau einer Heizung ev. Kindertagesstätte Süderbrarup
19. Sonstige Vorlagen und Anfragen

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten.

20. Personal-, Vertrags- und Grundstücksangelegenheiten

TOP 1:

Die Niederschrift vom 05.12.2019 wird ohne Widerspruch genehmigt.

TOP 2:

Verwaltungsbericht des Bauhofs: Herr Lorenzen berichtet, dass der Bauhof zurzeit mit der Knickpflege in Süderbrarup sowie den Ortsteilen Brebel und Dollrottfeld beschäftigt ist. Der Austausch der Wasserzähler ist erledigt. Am Wasserwerk wurden vorbereitende Baumaßnahmen ausgeführt.

Es folgt der Verwaltungsbericht des Bürgermeisters: Teilnahme an verschiedenen Neujahrsempfängen, Empfang der Sternsänger, JHV der Feuerwehren, Teilnahme an verschiedenen Ausschusssitzungen.

TOP 3:

In der Einwohnerfragestunde wurde nachgefragt, ob es vorgesehen ist weitere Elektrofahrzeuge anzuschaffen und ob die alte Teamhalle verkauft wurde.

TOP 4:

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 5:

Antrag auf einen Zuschuss zum 100-jährigen Jubiläum des TSV Süderbrarup
Die Gemeindevertretung beschließt mit 18 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen
- eine Fördersumme in Höhe von 2000€ pauschal zu gewähren.
- nach Abschluss der 100-Jahrfeier des TSV Süderbrarup und der Ermittlung der Gesamtkosten werden über etwaige weitere Zuschüsse beraten.

TOP 6:
Antrag des Amtes Süderbrarup auf Bereitstellung von Zentralitätsmitteln.
Die Gemeindevertretung beschließt mit 17 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen den Antrag in der jetzigen Form abzulehnen. Sollten, die für das interkommunale Gewerbegebiet vorgesehenen Zentralitätsmittel nicht voll ausgeschöpft werden, könnten die verbleibenden Gelder ggf. dem Amt zur Verfügung gestellt werden.

TOP 7:
Der Bürgermeister teilt mit, dass der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung den Gemeindevertreter/innen zugeschickt wurden und übergibt das Wort an die Kämmereileiterin Frau Boysen. Frau Boysen erläutert die wesentlichen Veränderungen im Haushaltsplan. Nach ausführlicher Diskussion der Gemeindevertreter/innen beschließt die Gemeindevertretung mit 18 Ja-Stimmen, und 2-Nein-Stimmen die vorliegende Haushaltssatzung 2020.

Der Gesamtbetrag der Erträge wird festgesetzt auf 9.165.700 € der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 9.145.800 € und der Jahresüberschuss auf 19.900 €.

Im Finanzplan wird der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 8.928.700 €, der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 8.358.600 €, der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf 226.200 € und der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf 2.672,400 € festgesetzt.

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen wird auf 16,46 Stellen festgesetzt.
Die Hebesätze der Realsteuern werden festgesetzt auf:

- Grundsteuer A 300 v.H.
- Grundsteuer B 300 v H.
- Gewerbesteuer 380 v.H.

TOP 8:
Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung zur Sanierung der Kanalisation und des Straßenbaus Bismarckstraße und Peter-Claußen-Weg.
Herr Bennetreu übergibt das Wort an den Ingenieur Herrn Reimer. Dieser erläutert den Ausbau der Straßen. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Kosten für die Übernahmeschächte durch die Anlieger zu tragen sind. GV Richter merkte aufgrund des vorgesehenen Ausbaues an, dass durchaus eine Gefährdung für Fußgänger bestehen würde und regte eine Einbahnstraßenregelung an.
Die Gemeindevertretung beschließt mit 18 Ja-Stimmen und 2-Enthaltungen, die Baumaßnahmen zur Sanierung der Bismarckstr. und des Peter-Claußen-Weges auf Grundlage der vorgestellten Ausführungsplanung zu veranlassen.

TOP 9:
Beratung und Beschlussfassung über den Einbau von Leitplanken im süd-östlichen Quadranten des BÜ-Heidbergweg
Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Bau der Leitplanken auf Basis des Angebotes der Fa. Fersemota in Höhe von 4.882,50 € Netto (5.810,18 € Brutto) zu beauftragen.

TOP 10:
Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig an der Aktion „Unser sauberes Dorf „(Unser sauberes Schleswig-Holstein) teilzunehmen.

TOP 11:
Beratung über die Beschaffung eines festinstallierten Beamers und eines Internetanschlusses für das Bürgerhaus Süderbrarup
Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig einen Beamer zu beschaffen, der den neuesten technischen Standard entspricht und ein W-LAN Hotspotsystem einzurichten.

TOP 12:
Den Einnahmeplänen und Ausgabeplänen der einzelnen Ortswehren Brebel, Dollrottfeld und Süderbrarup wird durch die Gemeindevertretung einstimmig zugestimmt.

TOP 13:
Vorhabenbezogener Bebauungsplanes Nr. 35 der Gemeinde Süderbrarup – „Lohnunternehmen südlich der Bundesstraße 201" – für das Gebiet des Lohnunternehmens südlich der B 201 im Ortsteil Dollrottfeld
- Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
- sowie Satzungsbeschluss

a) Beschluss:
Die während des erneuten Beteiligungsverfahrens nach § 4a Abs. 3 BauGB sowie während der erneuten öffentlichen Auslegung des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 35 abgegebenen Stellungnahmen der Bürger, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeinde einstimmig mit folgendem Ergebnis geprüft:

s. Vorlage des Planungsbüros Springer - wird Bestandteil des Originalprotokolls.

Insgesamt gingen ein:

Stellungnahmen TöB, Nachbargemeinden zur Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB			
	TÖB	**Datum:**	**Anregungen/Bedenken:**
	Ministerium für Inneres des Landes S.-H. Abteilung Landesplanung	18.11.2019	s. Stellungnahme
	Ministerium für Inneres des Landes S.-H. Abt. IV 2, Ref. 26 - Städtebau/Ortsplanung		
	Kreis Schleswig-Flensburg	09.12.2019	s. Stellungnahme
Beteiligung als Nachbargemeinde, sowie als TöB			
	Nachbargemeinden		
Anregungen von Privatpersonen			
	Keine		

Weitere Anregungen wurden nicht vorgebracht.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

b) Satzungsbeschluss:

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 35 'Lohnunternehmen südlich der Bundesstraße 201', bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.

Die Begründung wird gebilligt.

Der Beschluss der Änderung des Bebauungsplanes durch die Gemeinde ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse www.amt-suederbrarup.de eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 14:

Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des B-Planes 13 von 'Neuaufstellung B-Plan 13 Westenstraße' in '4. Änderung und Erweiterung B-Plan 13 Westenstraße'

Nachfolgender Beschlussvorschlag wird einstimmig beschlossen:

Abstimmungstext:

1. Der Aufstellungsbeschluss über die Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Gewerbegebiet Westenstraße vom 01.10.2019 wird aufgehoben.

2. Der Aufstellungsbeschluss über die 4. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Gewerbegebiet Westenstraße vom 01.03.2017 wird aufgehoben.

3. Die Gemeindevertretung beschließt die Aufstellung einer 4. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 13 der Gemeinde Süderbrarup für das Gewerbegebiet Westenstraße – Gebiet westlich und östlich der Gewerbestraße, südlich der Schleswiger Straße (B 201), am westlichen Ortsrand der bebauten Ortslage Süderbrarup. Der Geltungsbereich der Erweiterung des Bebauungsplanes umfasst insbesondere das Flurstück 96 sowie Teilflächen des Flurstückes 13 der Flur 7, Gemarkung Süderbrarup (siehe Anlage). Textliche Änderungen sollen für den gesamten Geltungsbereich des Bebauungsplanes vorgenommen werden.

   Planungsziele sind
   - die Sicherung und Erweiterung des vorhandenen Gewerbegebietes an der Gewerbestraße zur Stärkung des örtlichen Gewerbes im Unterzentrum Süderbrarup
   - die Neustrukturierung der immisionsschutzrechtlichen Festsetzung bzgl. des Gewerbelärms im gesamten Geltungsbereich des B-Planes Nr. 13 zur Optimierung der Nutzungsmöglichkeiten durch die ansässigen Gewerbebetriebe.

4. Die Planungsanzeige ist zu erstatten.

5. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 BauGB).

6. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll als besondere Veranstaltung im Amt Süderbrarup durchgeführt werden.

7. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.

8. Mit der Ausarbeitung des B-Plan-Entwurfes soll das Planungsbüro Springer, 24866 Busdorf, beauftragt werden.

9. Die Verwaltung des Amtes Süderbrarup wird beauftragt, die frühzeitige Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB einzuleiten.

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 15:
Beratung und Beschlussfassung über eine ergänzende Stellungnahme zur Windeignungsfläche im OT. Brebel
Nach ausführlicher Diskussion insbesondere zum Lärmschutz beschließt die Gemeindevertretung mit 10 Nein-Stimmen und 10-Enthaltungen, die vorgesehene ergänzende Stellungnahme nicht abzugeben.

TOP 16:
Die Gemeindevertretung beschließt der Empfehlung des Ausschusses mit 16 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen zu folgen und bei der Verkehrsaufsicht des Kreises für die Straße „Gerstekühl“ die Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h zu beantragen.

TOP 17:
Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig der Empfehlung des Ausschusses zu folgen und über den Antrag auf Geschwindigkeitsbegrenzung erneut nach Fertigstellung der Haltestellen zu beraten und zu beschließen.

TOP 18:
Die Mitglieder der Gemeindevertretung nehmen den vorliegenden Sachverhalt zur Heizung für den Jacobi Kindergarten zur Kenntnis und beschließen einstimmig, den Bürgermeister zu ermächtigen

- den Vorvertrag mit der BioWärme Süderbrarup GmbH abzuschließen
- den Auftrag für die Anbindung an die Übergabestation an den wirtschaftlichsten Anbieter zu erteilen.

TOP 19:
Der Bürgermeister berichtet über den Sachstand zu

- Ladestationen in Süderbrarup
- Energiekonzept
- Städtebauförderung
- Ausbau Bushaltestellen

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung Süderbrarup die nachfolgenden Tagesordnungspunkte nichtöffentlich zu beraten.

Ende der Sitzung. 21:25 Uhr

Bennetreu	C. Krüger
Bürgermeister	Protokollführung